Zitat der Woche: Moses Mendelssohn 1777

Category: Zitate
geschrieben von Alain Pichard | 14. Juli 2019

Moses Mendelssohn (1729-1786)

«Ich halte dafür, Einheit von Einerleiheit wohl zu unterscheiden. Diese hebt den Unterschied des Mannigfaltigen auf, jene bringt es in Verbindung. Das Einerlei steht dem Mannigfaltigen entgegen, die Einheit aber ist desto grösser, je mehr Mannigfaltiges und je inniger es verknüpft ist. Wenn diese Verknüpfung des Mannigfaltigen harmonisch geschieht, so geht die Einheit in Vollkommenheit über, mit welcher sich das Einerlei gar nicht verträgt. In der vollkommensten Einheit ist eine unendliche Mannigfaltigkeit auf das wesentlichst Unzertrennlichste höchst übereinstimmend verknüpft und also der höchste

Grad der Vollkommenheit.»